

Rückkauf der Anteile von den Stadtwerken Bielefeld

[22.07.2025] Die Stadtwerke Bielefeld haben ihre Anteile an den Stadtwerken Gütersloh verkauft. Der Vertrag ist unterzeichnet, die Stadt Gütersloh übernimmt wieder vollständig die Kontrolle über das Versorgungsunternehmen.

Der Rückkauf der Anteile der [Stadtwerke Bielefeld](#) an den [Stadtwerken Gütersloh](#) ist abgeschlossen. Wie die [Stadt Gütersloh](#) und die Stadtwerke Bielefeld mitteilen, haben vergangene Woche die Geschäftsführer beider Seiten den entsprechenden Kaufvertrag unterzeichnet. Damit endet ein monatelanger Prozess, der zuvor die Zustimmung der Stadträte in Bielefeld und Gütersloh sowie der Bezirksregierung Detmold erforderte.

Der Erwerb erfolgt über die neu gegründete Gütersloher Beteiligungsgesellschaft (GBG), eine hundertprozentige Tochter der Stadt Gütersloh. Die Stadt hatte bereits zuvor ihre eigenen Anteile in die GBG eingebracht. Diese ist nun alleinige Gesellschafterin der Unternehmensgruppe Stadtwerke Gütersloh.

Mit dem Rückkauf gehen sämtliche unternehmerischen Entscheidungen wieder in die Verantwortung der Stadt Gütersloh über. Künftige Weichenstellungen – etwa zur strategischen Ausrichtung des kommunalen Energieversorgers – sollen wieder ausschließlich vor Ort getroffen werden.

Trotz des Eigentümerwechsels betonten die Beteiligten, dass die Zusammenarbeit zwischen den Stadtwerken Bielefeld und Gütersloh fortgeführt werden soll. Beide Seiten wollen auch künftig ihre energiewirtschaftliche Expertise bündeln.

(th)

Stichwörter: Unternehmen, Stadtwerke Bielefeld, Stadtwerke Gütersloh